

Bernd Hansjürgens (Hg.)

# **Inwertsetzung biologischer Vielfalt**

Naturschutzanliegen in andere Politikbereiche  
integrieren

Metropolis-Verlag  
Marburg 2015

Abbildung auf dem Buchumschlag: Otto Modersohn 1965-1943: „Moorlandschaft“, um 1924, Öl auf Holz, 17,9 x 24 cm. Archiv des Otto-Modersohn-Museums, Fischerhude courtesy: Kunsthaus Lempertz, Köln

### **Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <<http://dnb.ddb.de>> abrufbar.

Metropolis-Verlag für Ökonomie, Gesellschaft und Politik GmbH

<http://www.metropolis-verlag.de>

Copyright: Metropolis-Verlag, Marburg 2015

Alle Rechte vorbehalten

ISBN 978-3-7316-1168-4

# Inhaltsübersicht

<b>Kapitel 1:</b>	
<b>Einleitung .....</b>	<b>13</b>
<i>Bernd Hansjürgens</i>	
<b>Kapitel 2:</b>	
<b>Politikbereiche mit Wirkungen auf die biologische Vielfalt: Instrumente und Steuerungsprobleme .....</b>	<b>19</b>
<i>Bernd Hansjürgens und Nicole Heinz</i>	
<b>Kapitel 3:</b>	
<b>Instrumente und Politiken jenseits des Naturschutzes: Land- und Forstwirtschaftspolitik .....</b>	<b>75</b>
<i>Stefan Möckel</i>	
<b>Kapitel 4:</b>	
<b>Instrumente des Biodiversitätsschutzes im Politikmix .....</b>	<b>135</b>
<i>Christoph Schröter-Schlaack, Irene Ring und Melanie Mewes</i>	
<b>Kapitel 5:</b>	
<b>Zusammenfassung und Schlussfolgerungen .....</b>	<b>219</b>
<i>Bernd Hansjürgens, Nicole Heinz, Melanie Mewes, Stefan Möckel, Irene Ring und Christoph Schröter-Schlaack</i>	

# Inhaltsverzeichnis

<b>Abbildungsverzeichnis</b> .....	<b>9</b>
<b>Tabellenverzeichnis</b> .....	<b>10</b>
<b>Vorwort</b> .....	<b>11</b>
<b>1. Einleitung</b> .....	<b>13</b>
1.1 Inwertsetzung biologischer Vielfalt durch Politikintegration.....	13
1.2 Zielsetzung und Aufbau des Buches.....	15
<b>2. Politikbereiche mit Wirkungen auf die biologische Vielfalt: Instrumente und Steuerungsprobleme</b> .....	<b>19</b>
2.1 Einleitung.....	19
2.2 Instrumente „jenseits des Naturschutzes“.....	21
2.2.1 Die in Frage kommenden Instrumente – Ansatzpunkte der weiteren Betrachtung .....	21
2.2.2 Instrumente im Agrarbereich .....	26
2.2.3 Instrumente in der Waldwirtschaft.....	34
2.2.4 Politiken und Instrumente mit Blick auf die biologische Vielfalt in den Meeren .....	49
2.3 Zur instrumentellen Steuerung des Verlustes der biologischen Vielfalt: Probleme und Grenzen anhand eines „Wirkungsgefüges“.....	56
2.3.1 Wirkmechanismen und Wirkungsbrüche im Überblick.....	56
2.3.2 Wirkungsbruch 1: Wird die richtige Zielgröße gesteuert (Ziel-Adäquanz)? .....	59
2.3.3 Wirkungsbruch 2: Werden die richtigen Objekte adressiert (Objekt-Adäquanz)?.....	61
2.3.4 Wirkungsbruch 3: Werden Instrumente „richtig“ gewählt und ausgestaltet (Instrumenten-Adäquanz i.e.S.)? .....	63

2.3.5	Wirkungsbruch 4: Inwieweit ist menschliches Verhalten einer instrumentellen Steuerung zugänglich? .....	66
2.4	Zusammenfassung.....	66
<b>3.</b>	<b>Instrumente und Politiken jenseits des Naturschutzes: Land- und Forstwirtschaftspolitik .....</b>	<b>75</b>
3.1	Bedeutung der Land- und Forstwirtschaft für den Biodiversitätsschutz .....	75
3.2	Ordnungsrechtliche Anforderungen an die gute fachliche Praxis der Landwirtschaft und Forstwirtschaft.....	78
3.3	Weitergehende beihilferechtliche Anforderungen.....	83
3.4	Verbesserung der rechtlichen Anforderungen an die gute fachliche Praxis.....	89
3.5	Verbesserungsoptionen im Einzelnen zum Schutz von Natur und Landschaft.....	93
3.5.1	Allgemeines Verbot der Beseitigung von Landschaftselementen.....	93
3.5.2	Allgemeines Umwandlungsverbot für Dauergrünland mit Befreiungsvorbehalt.....	94
3.5.3	Mindestanteil an extensiven land- bzw. forstwirtschaftlichen Flächen.....	95
3.5.4	Mindestanzahl an Tier- und Pflanzenarten differenziert nach Landschafts- oder Bodenarten .....	97
3.5.5	Mindestgehalt an organischen Stoffen in Ackerböden differenziert nach Bodenarten .....	98
3.5.6	Mindestanzahl an Bodenorganismen differenziert nach Bodenarten .....	99
3.5.7	Verbindliche Grenzen für Düngemittel.....	99
3.5.8	Verbindliche Grenzen für Pflanzenschutzmittel .....	101
3.5.9	Verbot bestimmter Pflanzenschutzmittel .....	102
3.5.10	Verbot von Dünge- und Pflanzenschutzmitteln auf besonders sensiblen Flächen .....	103
3.6	Stand der Technik als höherer Bewirtschaftungsstandard bei der land- und forstwirtschaftlichen Bodennutzung.....	104
3.6.1	Konzept des integrierten Pflanzenschutzes.....	107
3.6.2	Präzisionslandwirtschaft .....	108

3.6.3	Ökologischer Landbau .....	110
3.7	Recht der Wasser- und Bodenverbände .....	113
3.8	Recht der Flurbereinigung .....	117
3.9	Fazit.....	122
<b>4.</b>	<b>Instrumente des Biodiversitätsschutzes im Politikmix.....</b>	<b>135</b>
4.1	Einleitung: Instrumentenanalyse im Politikmix.....	135
4.1.1	Der umweltpolitische Instrumentenkanon .....	135
4.1.2	Stand der Forschung zur Analyse eines Politikmixes .....	140
4.1.3	Die Gestaltung eines Politikmixes für den Biodiversitäts- schutz und die dauerhafte Bereitstellung von Ökosystemleistungen .....	145
4.1.4	Weiterer Gang der Untersuchung .....	150
4.2	Beispielhafte Analyse von Politikmischen für den Biodiversitätsschutz .....	152
4.2.1	Ordnungsrecht und PES .....	152
4.2.2	Ordnungsrecht und ökologischer Finanzausgleich .....	169
4.2.3	Planungsrecht und handelbare Flächenausweisungsrechte .....	185
4.3	Zusammenfassung und Schlussfolgerungen .....	197
4.3.1	Charakterisierung der untersuchten Politikmische.....	197
4.3.2	Funktionale Rolle einzelner Instrumente in den untersuchten Politikmischen.....	199
4.3.3	Schlussfolgerung und Empfehlungen .....	203
<b>5.</b>	<b>Zusammenfassung und Schlussfolgerungen.....</b>	<b>219</b>
5.1	Zusammenfassung.....	219
5.2	Schlussfolgerungen .....	227